

Bekanntmachung

Es findet eine Öffentlichen/Nichtöffentlichen Sitzung des Orsrates St. Ingbert-Oberwürzbach am Donnerstag, 21.05.2026 um 19:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Oberwürzbach statt.

Tagesordnung

Eröffnung der Sitzung

Begrüßung
Genehmigung der Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung
- 1 Genehmigung der Niederschriften
 - 1.1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.04.2026
 - 1.2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.03.2026
 - 2 Hochwasserschutz- und Starkregenvorsorge Oberwürzbach
 - 3 Feuerwehrgerätehaus Oberwürzbach
 - 4 Geschwindigkeitsreduzierung an den Ortseingängen Oberwürzbach
 - 5 Kita Oberwürzbach - Belegungssituation
 - 6 Tretbecken Oberwürzbach
 - 7 Fahrradabstellanlage vor der Oberwürzbachhalle
 - 8 Beschattungsmöglichkeiten Spielplatz Reichenbrunn
 - 9 Mitteilungen und Anfragen
 - 9.1 M/A Verkehrssituation Hasenfelsstraße
 - 9.2 M/A Sachstand Zunftbaum - Oberwürzbach
 - 9.3 M/A Sachstand Ortseingangsschilder für Oberwürzbach, Reichenbrunn & Rittermühle
 - 9.4 M/A Erneuerung Bodenbelag Fußgängerüberweg Bereich Zebrastreifen
 - 9.5 M/A Sachstand Weg Laichweihertal - Oberwürzbach
 - 9.6 M/A Einrichtung einer AG "Parkplatzsituation Oberwürzbachhalle"
 - 9.7 M/A Einrichtung einer AG "Defibrillator im öffentl. Raum"
 - 9.8 M/A Dorfmitte am Bach - Oberwürzbach
 - 9.9 M/A Sicherung Rothsolig-Brunnen-Becken
 - 9.10 M/A Ausbesserung Fußweg zw. Friedhofstraße und Dorfmitte
 - 9.11 M/A Entwicklung Parksituation Oberwürzbach/Querungshilfe im Bereich Bushaltestelle Schindtal
 - 9.12 M/A Fahrradweg L235
 - 9.13 M/A Partielle Instandsetzung Bordsteine - Oberwürzbach
 - 9.14 M/A Fußgängerquerung Ensheimer Straße im Bereich der Bushaltestelle Abzweig Sengscheid

Nichtöffentlicher Teil

- 10 Sachstand Umzug Montessori /Gemeinschaftsschule

- 11 Umzug Bücherei in das Haus Hauptstraße 94
- 12 Mitteilungen und Anfragen

Dunja Sauer
Ortsvorsteherin

2026/2415 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Hochwasserschutz- und Starkregenvorsorge Oberwürzbach

<i>Organisationseinheit:</i> Eigenbetrieb Abwasser (EBA)	<i>Datum</i> 09.03.2026
<i>Beratungsfolge</i>	
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme 17.03.2026 Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die OV, SPD und CDU-Ortsratsfraktion bitten um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung teilt folgendes mit:

Sandsackcontainerlager: Die Bestückung des Sandsackcontainers wird voraussichtlich bis Ostern abgeschlossen sein. Aufgrund der Lieferzeiten des Zubehörs für die Lagerung der Sandsäcke ist ein früherer Termin nicht möglich. Ein Pressetermin wird danach festgelegt. An dieser Stelle nochmals der Hinweis: Die Sandsäcke sind nicht zur Ausgabe an die Bevölkerung, sondern für das schnelle Eingreifen der Hilfsorganisationen und des Bauhofes vor Ort gelagert.

Die Bürger müssen sich im Rahmen der Eigenvorsorge selbst schützen.

Die Verwaltung bittet an dieser Stelle schon jetzt um entsprechende Kommunikation durch die Ortsratsmitglieder.

Retentionsmulde Talstraße

Die ersten Arbeiten zur Erweiterung des Retentionsvolumen wurden vom Bauhof durchgeführt. Der Auftrag zum weiteren Aushub ist an den Bauhof erfolgt und wird unter Beachtung der Vegetationsperiode durchgeführt. Die Planung des Aushubes erfolgt in Abstimmung mit dem Entsorgungsverband Saar, EVS der für den dort verlaufenden Hauptsammler (Sammelkanal für alle Abwässer aus dem Bereich Oberwürzbach und Reichenbrunn) zurzeit eine Sanierungsplanung erarbeiten lässt! Hierdurch könnten im Bereich der Retentionsmulde weitere Baumaßnahmen notwendig werden.

Datenerhebung, weitere Messtellen

Die Installation der Wetterstation im Bereich der Talstraßenbrücke ist, wie in der letzten Ortsratssitzung dargelegt, im ersten Halbjahr seitens des Landesamtes für Umweltschutz eingeplant. Die notwendigen Tiefbauarbeiten werden durch das Jahresvertragsunternehmen der Stadt St. Ingbert durchgeführt.

Die Bachbegehung für den ersten Abschnitt des Würzbaches (Talstraße bis Friedhofstraße) ist bereits durchgeführt. Die weiteren Abschnitte sind in Vorbereitung. Die Daten und die Bilddokumentation werden aufbereitet und ausgewertet. In einer folgenden Sitzung des Ortsrates werden die Ergebnisse der Gesamtbegehung dargestellt. Auffällig waren bei der Begehung Geländeanhebungen und Mauern direkt am Bachlauf die die Überflutungsgefahr für Nachbargrundstücke erhöhen.

Im Bereich der Friedhofstraße festgestellten Einleitungen sind vermutlich auf die dort vorhandenen Entlastungsleitungen der Regenüberlaufbauwerke zurückzuführen. Diese Bauwerke werden regelmäßig durch den EVS auf Ihre Funktion kontrolliert. Seitens des Abwasserbetriebes wird dem Hinweis des Ortsrates nachgegangen.

Steckental, Dörrenbach

Durch den Abwasserbetrieb und den Bauhof werden die vorhandenen Bauwerke und die Gräben kontrolliert und gereinigt. Vor jedem angekündigtem Starkregenereignis erfolgen zusätzliche Kontrollen. Die Gräben im Bereich Dörrenbach wurden (auch auf Hinweis von Bürgern in der letzten Ortsratssitzung) überprüft und gereinigt.

Seitens der Stadt St. Ingbert wurde mit dem zuständigen Mitarbeiter in der Gemeinde Mandelbachtal Kontakt aufgenommen. Die Kollegen wurden über die Problematik von Baumpflegemaßnahmen in den Hängen, umgestürzte Bäume und die Beachtung der Fließwege und Herrichtung von Gräben zur Verteilung der Regenabflüsse hingewiesen. Dazu hat noch im Dezember ein Ortstermin mit der Abteilung Stadtgrün und dem zuständigen Förster von Mandelbachtal stattgefunden. Zurzeit sind keine Fällarbeiten in diesem Bereich geplant. Falls dort Arbeiten durchgeführt werden wurde vereinbart dieses mit der Stadt St. Ingbert abzustimmen um mögliche Änderungen von Hangabflüssen zu berücksichtigen

Mit den ersten Ergebnissen für mögliche bauliche Starkregenschutzmaßnahmen im Gebiet Dörrenbach und Steckental ist in der ersten Jahreshälfte 2026 zu rechnen. In einer Ortsbegehung wurde festgestellt, dass es durch die starken Regenfälle der letzten Jahre zu Geländeänderungen für das 3-D Geländemodell gekommen ist. Die Datengrundlage die zur Erstellung der Extremstarkregenkarte der Stadt St. Ingbert benutzt worden sind müssen daher mit neuen Daten des Landesvermessungsamtes abgestimmt werden.

Starkregen- und Hochwasserschutzkonzept für das Stadtgebiet St. Ingbert

Für das Stadtgebiet St. Ingbert sind Starkregenextremkarten seitens der Stadt und dem Ministerium für Umwelt erstellt worden. Diese Daten sind für alle Bürger einsehbar und auf der Internetseite der Stadt St. Ingbert veröffentlicht. Hier ist in unterschiedlichen Ansichtsarten die Überflutungs- und Starkregengefahr für Extremereignisse dargestellt.

Das sich anschließende Schutzkonzept ist zurzeit in Abstimmung mit dem Ministerium für Umwelt. Auf Grundlage der bereits erfolgten Besprechungen wird die Stadt St. Ingbert in das Projekt KLiGAS – Klimagefahrenabwehrsystem für Kommunen einsteigen. In diesem Projekt ist eine wichtiger Punkt Bürgerinnen und Bürger sowie den Akteuren im Katastrophenschutz wie z.B. Feuerwehren Frühwarnsysteme zur Verfügung zu stellen.

Weitere Infos zu diesem Projekt können dem Ortsrat zur Verfügung gestellt werden.

Stellungnahmen der Verwaltung 12.05.2026

Abflussrinne entlang des Weges hinter dem Friedhof

Die Abteilung Stadtgrün wird Örtlichkeit begutachten und die notwendigen Maßnahmen (Freischneiden bzw. Ausformen der Abflussrinne) beauftragen.

Stellungnahme Abwasserbetrieb:

Retentionsmulde

Der Auftrag zum weiteren Aushub erfolgt an das Jahresvertragsunternehmen des Abwasserbetriebes. Die Erweiterung des Retentionsvolumen kann durch den Bauhof auf Grund von Personalengpässen nicht durchgeführt werden

Die Planung des Aushubes erfolgt in Abstimmung mit dem Entsorgungsverband Saar, EVS der für den dort verlaufenden Hauptsammler (Sammelkanal für alle Abwässer aus dem Bereich Oberwürzbach und Reichenbrunn) zurzeit eine Sanierungsplanung erarbeiten lässt!

Seitens der zuständigen Planer des Entsorgungsverbandes stehen hierzu noch Kanaluntersuchungen an. Seitens der Stadt wurden bereits die Zulaufkanäle inspiziert.

Pflegemaßnahmen entlang des Würzbaches

Die Pflegemaßnahmen die seitens Bauhofes im Bereich des Würzbaches geplant sind wurden in Begehungen mit der Stadtgärtnerei und der GBQ besprochen und werden entsprechend ausgeführt.

Für die Räumung von Durchlässen im Stadtgebiet St. Ingbert wird mit einer Fachfirma aus Süddeutschland an zwei Durchlässen (Talstraße in Oberwürzbach und Rittershofstraße in Hassel) ein Auftrag erarbeitet.

Die Mitarbeiter der Stabstelle Wasserwirtschaft haben im März/April 2026 eine Begehung und Bilddokumentation des Würzbaches in einem ersten Abschnitt durchgeführt. Im Rahmen dieser Bachschau werden die einzelnen Punkte wie z.B. Wasserstand, Sedimenthöhe, Verkräutung der Bachsohle, Zustand des Bachböschungen und Sohle, Gewässerschutzstreifen, bauliche Veränderungen durch Anwohner usw. begutachtet und dokumentiert.

Desweiteren werden Standorte für eine Bepflanzung für standortgerechte Bäume gesucht und Zufahrten für einen bessere Bachpflege (auch über private Grundstücke). Die Ergebnisse werden in einer digitalen Karte aufgeführt und dem Ortsrat vorgestellt. Die digitalen Karten werden aktuell von der Stabstelle bearbeitet.

Diese Planungen werden auch für die Sanierungsplanung des Entsorgungsverbandes als Grundlage für deren Arbeiten dienen.

Steckental, Dörrenbach

Durch den Abwasserbetrieb und den Bauhof werden die vorhandenen Bauwerke und die Gräben kontrolliert und gereinigt. Vor jedem angekündigtem Starkregenereignis erfolgen zusätzliche Kontrollen.

Seitens der Stadt St. Ingbert wurde mit dem zuständigen Mitarbeiter in der Gemeinde Mandelbachtal Kontakt aufgenommen. Die Kollegen wurden über die Problematik von Baumpflegemaßnahmen in den Hängen, umgestürzte Bäume und die Beachtung der Fließwege und Herrichtung von Gräben zur Verteilung der Regenabflüsse hingewiesen. Im Dezember 2025 hat dazu ein Ortstermin mit der Abteilung Stadtgrün und dem Förster von Mandelbachtal stattgefunden.

Starkregen und Hochwasserschutz

Für das Stadtgebiet St. Ingbert sind Starkregenextremkarten seitens der Stadt und dem Ministerium für Umwelt erstellt worden. Diese Daten sind für alle Bürger einsehbar und auf der Internetseite der Stadt St. Ingbert veröffentlicht. Hier ist in unterschiedlichen Ansichtsarten die Überflutungs- und Starkregengefahr für Extremereignisse dargestellt.

Das darauf aufbauende Schutzkonzept für die Stadt St. Ingbert ist mit dem Ministerium für Umwelt abgestimmt worden und wird in mehreren Abschnitten zur Förderung beantragt.

Aktuell wird als erste Ausbaustufe das Projekt KLIGAS IGB dem Ministerium zur Genehmigung vorgelegt. Ziel des Projektes ein Klimagefahrenabwehrsystem (KliGAS) für die Stadt St. Ingbert zu implementieren, welches die vorhergesagten Niederschläge in Überflutungen umrechnen bzw. transformieren kann zur besseren Vorwarnung für alle Beteiligten. Das Projekt startet sobald die Förderzusage seitens der Förderstelle vorliegt.

In der zweiten Ausbaustufe werden auf Grundlage der bereits für das Stadtgebiet

vorhandenen Starkregenextremkarten ein neues Oberflächenabflussmodell erarbeitet welches allen Bürgern und Beteiligten eine verbesserte Darstellung der Gefährdungen. Auf der Grundlage dieser Karte werden auch bauliche Möglichkeiten untersucht die zu Verbesserungen der bei Starkregen und Hochwasser dienen können. Im Vorlauf dazu wird über eine Studie für Teilbereiche in Oberwürzbach (Steckental und Dörrenbach) bereits bauliche Möglichkeiten untersucht. Ergebnisse stehen noch aus.

Datenerhebung, weitere Messtellen

Die Wetterstation in der Talstraße wird durch das Landesamt für Umweltschutz in Kooperation mit der Stadt St. Ingbert erstellt. Wir führen dazu die Leistungen der Tiefbauarbeiten und der Zaunanlage aus. Seitens des Landesamtes werden aktuell technische Anpassungen für die Station bearbeitet um einen direkten Zugang in unser Starkregen Frühwarnsystem (FAS) zu ermöglichen. Getestet wird dieser Umbau an einer vorhandenen Messung an einem Regenrückhaltebecken in St. Ingbert. Die Integration in das landesweite Alarmsystem erfolgt durch das Landesamt.

Der Bau der Wetterstation im Bereich der Talstraßenbrücke hat aktuell begonnen.

Zur Datenerhebung für das Retentionsbecken in der Talstraße ist die vorhandene Messsonde programmtechnisch erweitert worden. Die Daten zeigen das bei Starkregen ein Einstau des Beckens auch jetzt schon erfolgt.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

1	Abflussrinne_I
2	Abflussrinne_II
3	Abflussrinne_III
4	Brückendurchlass_I
5	Brückendurchlass_II
6	Brückendurchlass_III













2026/2525 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**Feuerwehrgerätehaus Oberwürzbach**

<i>Organisationseinheit:</i> Gebäudemanagement (65)	<i>Datum</i> 11.05.2026
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die Ortsvorsteherin, SPD und CDU-Ortsratsfraktion haben mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Die Planungen zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses schreiten planmäßig voran. Nach Abschluss der Grundlagenermittlung konnte in die Vorplanungsphase eingestiegen werden. Ziel dieser Phase ist die Entwicklung eines funktionalen und wirtschaftlichen Gebäudekonzeptes als Grundlage für die weiteren Planungsschritte.

Nach Abschluss der Grundlagenermittlung haben die Architekten mit der Vorplanung begonnen und hierzu fünf unterschiedliche Konzepte erarbeitet und vorgestellt.

Die Arbeitsgruppe „Feuerwehrgerätehaus“ hat in ihrer letzten Sitzung sämtliche Entwürfe umfassend bewertet und eine Variante als Grundlage für die weitere Bearbeitung ausgewählt. Die Architekten wurden gebeten, die Planung auf Basis des ausgewählten Entwurfs fortzuführen und dabei weitere Flächenoptimierungen zu prüfen.

Die Baugrunduntersuchungen zur Ermittlung der geotechnischen Verhältnisse wurden im März durchgeführt. Die gutachterliche Stellungnahme lag Mitte April vor und wurde den beteiligten Fachplanern zur weiteren Bearbeitung zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus fand ein Abstimmungstermin mit dem Freianlagenplaner, dem Abwasserbetrieb, der Stadtentwicklung sowie dem Gebäudemanagement zur Erschließung des Grundstücks statt. Auf Grundlage dieses Gespräches erstellt der beauftragte Freianlagenplaner derzeit einen Entwurf für die Erschließungsstraße.

Parallel zur Vorplanung durch die Architekten werden die Unterlagen für das Bebauungsplanverfahren von den Fachplanern erarbeitet, um schnellstmöglich in die frühzeitige Beteiligungsrunde einsteigen zu können.

Die weiteren Schritte, insbesondere die Ausarbeitung der Vorplanung einschließlich einer ersten Kostenschätzung für das Gebäude bis Ende Juni 2026, befinden sich derzeit im vorgesehenen Zeitrahmen.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

2026/2526 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Geschwindigkeitsreduzierung an den Ortseingängen Oberwürzbach

<i>Organisationseinheit:</i> Verkehr (33)	<i>Datum</i> 11.05.2026
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die Ortsvorsteherin, SPD und CDU-Ortsratsfraktion haben mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Das Angebot für die Miete der Geschwindigkeitsmessgeräte einer Firma ist erst diese Woche eingegangen und wird derzeit geprüft.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2026/2529 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**Kita Oberwürzbach - Belegungssituation**

<i>Organisationseinheit:</i> Schulen und Kitas (50)	<i>Datum</i> 11.05.2026
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die Ortsvorsteherin, SPD und CDU-Ortsratsfraktion haben mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Die Familien, bei denen bereits klar ist, dass Ihnen kein Krippenplatz in der Kita Oberwürzbach angeboten werden kann, wurden bereits informiert. In diesem Zuge wurde den Familien ein Krippenplatz in der Kita am Stiefel angeboten. 2 Familien haben der Kita am Stiefel bereits mitgeteilt, dass sie den Platz in Anspruch nehmen möchten. Die 3. Familie hat bis dato noch keine verbindliche Rückmeldung gegeben, ob sie den Platz in Anspruch nehmen möchte. Ein Anschlussplatz ab 3 Jahren in der Kita Oberwürzbach ist bereits für diese 3 Kinder gesichert.

Die Stadt St. Ingbert ist bestrebt, durch frühzeitige Planung jedem Kind, dem kein Krippenplatz in der Kita Oberwürzbach angeboten werden kann, ein entsprechendes Angebot in einer anderen städt. Kita zu unterbreiten.

Wie sich die Situation im Krippenbereich entwickeln wird, ist stark abhängig von den zukünftigen Geburtenzahlen und dem gewünschten Betreuungsstart der Eltern. Derzeit ist ein Rückgang der Geburtenzahlen zu verzeichnen.

Im Kitabereich ab 3 Jahren gibt es derzeit keine Engpässe an Plätzen, hier kann jeder Familie aus Oberwürzbach ein Platz angeboten werden. Voraussichtlich wird dies auch in den nächsten Jahren der Fall sein.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2026/2528 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**Tretbecken Oberwürzbach**

<i>Organisationseinheit:</i> Eigenbetrieb Abwasser (EBA)	<i>Datum</i> 11.05.2026
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die Ortsvorsteherin, SPD und CDU-Ortsratsfraktion haben mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Die Beauftragung zur Sanierung ist aktuell im Umlauf. Der Ortsrat wird über den weiteren Zeitplan informiert sobald die Bestätigung der ausführenden Firma vorliegt.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2026/2530 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**Fahrradabstellanlage vor der Oberwürzbachhalle**

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtentwicklung (61)	<i>Datum</i> 11.05.2026
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die Ortsvorsteherin, SPD und CDU-Ortsratsfraktion haben mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Die Arbeiten zur Sanierung der Fahrradabstellanlage wurden in der Zwischenzeit beauftragt.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

1	Fahrradabstellanlage_I
2	Fahrradabstellanlage_II





2026/2532 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**Beschattungsmöglichkeiten Spielplatz Reichenbrunn**

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtgrün und Friedhofswesen (71)	<i>Datum</i> 11.05.2026
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU-Ortsratsfraktion hat mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Grundsätzlich ist bei dem Thema Beschattungsmöglichkeiten in Grünanlagen oder Spielplätzen das Thema Baumpflanzungen die erste und häufigste Wahl. An dem Spielplatz in der Reichenbrunner Straße wäre noch die Möglichkeit zwei zusätzliche Baumstandorte herzustellen, ohne dass Fallschutzbereiche in ihrer Funktion eingeschränkt wären, was nicht zulässig ist (siehe beigefügtem Lageplan).

Der vorhandene Spielturm und die Schaukel können aufgrund ihrer Ausmaße und Nutzungsweise nicht separat beispielsweise durch Sonnensegel beschattet werden. Lediglich für den vorhandenen Sandkasten wäre dies zusätzlich möglich. Die Maße wären etwa 3X3 m mit passender Eignung für den öffentlichen Raum. Für ein solches Sonnensegel sind etwa 6.500 Euro an investiven Mitteln zu veranschlagen, dies müsste über die Prioritätenliste des Ortsrates für den nächsten Haushalt gemeldet werden.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

1	Beschattung Baumstandorte Reichenbrunner Straße
---	---



Spielplatz Reichenbrunn
Stadtverwaltung St. Ingbert
Mögliche Baumstandorte für
Beschattung
Planauszug QGIS

2026/2534 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**M/A Verkehrssituation Hasenfelsstraße**

<i>Organisationseinheit:</i> Verkehr (33)	<i>Datum</i> 11.05.2026
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU-Ortsratsfraktion hat mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Der Kommunale Ordnungsdienst wurde beauftragt, die Örtlichkeit zu Beginn bzw. zum Ende der Schulzeiten im Rahmen seiner personellen Ressourcen zu überprüfen. Ein entsprechender Prüfauftrag wurde erteilt. Nach Durchführung der Kontrollen wird über das Ergebnis berichtet.

Die Markierung von 2 Parkplätzen wurde beauftragt und wird in Abhängigkeit der Wetterverhältnisse im Laufe des Mai durch den Betriebshof umgesetzt.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2026/2540 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**M/A Sachstand Zunftbaum - Oberwürzbach**

<i>Organisationseinheit:</i> Kommunikation und Vereine (08)	<i>Datum</i> 11.05.2026
<i>Beratungsfolge</i>	
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme 21.05.2026 Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die Ortsvorsteherin, SPD und CDU-Ortsratsfraktion haben mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Es wurde am 29.04.2026 an der vorgesehenen Stelle, hinter dem Dorfgemeinschaftshaus, ein sogenannter Schurf gemacht. Durch ausbaggern wurden entsprechende Bodenaushübe vorgenommen.

Ziel dieser Maßnahme war es, dem beauftragten Ingenieur einen direkten Einblick in den Schichtenaufbau des Bodens zu ermöglichen.

Die gewonnenen Erkenntnisse bilden die Grundlage für die weiteren Planungen und die konkrete Ausführung des Projekts.

Die Planung des Fundamentes wird durch den Ingenieur für den Zunftbaum vorgenommen. Danach können konkrete Angebote zur Umsetzung des Projekts angefordert, nach Fördermitteln gesucht und ein Bauantrag gestellt werden.

Alles geschieht in enger Abstimmung mit Frau Ortsvorsteherin Dunja Sauer, der AG Zunftbaum Oberwürzbach und der Stadtverwaltung.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2026/2535 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

M/A Sachstand Ortseingangsschilder für Oberwürzbach, Reichenbrunn & Rittermühle

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtgrün und Friedhofswesen (71)	<i>Datum</i> 11.05.2026
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die Ortsvorsteherin, SPD und CDU-Ortsratsfraktion haben mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Die Abteilung Stadtgrün und Friedhofswesen war in diesem Projekt nur unterstützend bei der Ermittlung von Grundstückseigentümern tätig und möglichen Standorten tätig. Den gesamten Sachstand des Projektes kann die Ortsvorsteherin Frau Dunja Sauer dem Ortsrat mitteilen.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2026/2543 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

M/A Erneuerung Bodenbelag Fußgängerüberweg Bereich Zebrastreifen

<i>Organisationseinheit:</i> Straßen (62)	<i>Datum</i> 11.05.2026
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die Ortsvorsteherin, SPD und CDU-Ortsratsfraktion haben mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Der Auftrag zur Erneuerung wurde an den Baubetriebshof erteilt. Eine Einweisung mit dem Bauhofmeister ist erfolgt.

Der Ausführungstermin wird noch mit der Ortsvorsteherin koordiniert.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2026/2547 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**M/A Sachstand Weg Laichweihertal - Oberwürzbach**

<i>Organisationseinheit:</i> Wirtschaftsförderung (05)	<i>Datum</i> 11.05.2026
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die Ortsvorsteherin und SPD-Ortsratsfraktion haben mit Antrag 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Derzeit wird gemeinsam mit dem Wegemanagement im Saarpfalz-Kreis eine passende Lösung für alle ausgearbeitet.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2026/2550 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

M/A Einrichtung einer AG "Parkplatzsituation Oberwürzbachhalle"

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Dienste (10)	<i>Datum</i> 11.05.2026
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die Ortsvorsteherin und SPD-Ortsratsfraktion haben mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2026/2544 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

M/A Einrichtung einer AG "Defibrillator im öffentl. Raum"

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Dienste (10)	<i>Datum:</i> 11.05.2026
---	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die Ortsvorsteherin, SPD und CDU-Ortsratsfraktion haben mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2026/2536 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**M/A Dorfmitte am Bach - Oberwürzbach**

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtgrün und Friedhofswesen (71)	<i>Datum</i> 11.05.2026
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU-Ortsratsfraktion hat mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Stellungnahme der Verwaltung:**Nestschaukel auf dem Spielplatz**

Nach Rücksprache mit der beauftragten Firma soll die Lieferung zur Firma in der KW 25 erfolgen und im Anschluss zeitnah die Montage.

Aufstiegsmöglichkeit für Seilrutsche Dorfmitte am Bach

Nach Recherche der Abteilung Stadtgrün konnte eine passende Starthilfe gefunden werden, die Kosten inklusive Montage sind mit etwa 2.000 Euro zu veranschlagen. Auch in diesem Fall bewegen wir uns im Bereich der investiven Haushaltsmittel, so dass auch diese Maßnahme über die Prioritätenliste des Ortsrates für den nächsten Haushalt gemeldet werden müsste.

Inklussionskarussell

Eine Überprüfung hat ergeben, dass der fehlende rote Griff gefunden wurde.

Das Karussell muss vorerst bis zu einer möglichen Reparatur gesperrt werden. Die ausführende Firma wurde hinsichtlich einer Reparatur im Rahmen einer Gewährleistung kontaktiert.

Kiesbett Rutsche am neuen Spielturm

Die Auffüllung der besagten Auslauffläche war bereits im Rahmen der Regelkontrolle festgestellt und beim Baubetriebshof beauftragt worden. Derzeit läuft die Ausführung der Maßnahme.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2026/2537 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**M/A Sicherung Rothsolig-Brunnen-Becken**

<i>Organisationseinheit:</i> Eigenbetrieb Abwasser (EBA)	<i>Datum</i> 11.05.2026
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU-Ortsratsfraktion hat mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Zur weiteren Sanierung des Rothsoligbrunnens und der Bachverrohrung am Würzbach (Fotos von Ortsvorsteherin Frau Sauer) wurde der Bauhof beauftragt.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2026/2538 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

M/A Ausbesserung Fußweg zw. Friedhofstraße und Dorfmitte

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtgrün und Friedhofswesen (71)	<i>Datum</i> 11.05.2026
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU-Ortsratsfraktion hat mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Die Überarbeitung des in Rede stehenden Fußweges wurde vom Baubetriebshof bereits in den Kalenderwochen 18 und 19 durchgeführt.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2026/2539 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

M/A Entwicklung Parksituation Oberwürzbach/Querungshilfe im Bereich Bushaltestelle Schindtal

<i>Organisationseinheit:</i> Verkehr (33)	<i>Datum</i> 11.05.2026
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU-Ortsratsfraktion hat mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Die Prüfung der Querungshilfe im Bereich Bushaltestelle Schindtal ist noch nicht abgeschlossen, sodass derzeit kein Ergebnis präsentiert werden kann.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2026/2541 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**M/A Fahrradweg L235**

<i>Organisationseinheit:</i> Verkehr (33)	<i>Datum</i> 11.05.2026
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU-Ortsratsfraktion hat mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Zum Radweg entlang der L 235 gibt es keine neue berichtenswerte Entwicklung.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2026/2545 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

M/A Partielle Instandsetzung Bordsteine - Oberwürzbach

<i>Organisationseinheit:</i> Straßen (62)	<i>Datum</i> 11.05.2026
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU-Ortsratsfraktion hat mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Im Zuge der turnusgemäßen Straßenkontrolle werden die Bordsteine überprüft.

Wird eine Unfallgefahr festgestellt, besteht Handlungsbedarf und die Bordsteine werden verkehrssicher wieder hergestellt.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2026/2546 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

M/A Fußgängerquerung Ensheimer Straße im Bereich der Bushaltestelle Abzweig Sengscheid

<i>Organisationseinheit:</i> Verkehr (33)	<i>Datum</i> 11.05.2026
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU-Ortsratsfraktion hat mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Zur Fußgängerquerung Ensheimer Straße gibt es keine neue berichtenswerte Entwicklung.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**